

(Ebook pdf) Das Gefrorene Lachen

Das Gefrorene Lachen

Von Susanne Gerdom

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #229976 in eBooksVerffentlicht am: 2014-06-26Erscheinungsdatum: 2014-06-26File Name: B00LCHJQC8 | File size: 48.Mb

Von Susanne Gerdom : Das Gefrorene Lachen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Gefrorene Lachen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider nicht so meinsVon KathiIn Das gefrorene Lachen von Susanne Gerdom geht es um ein Knigreich, welches von einem Knigspaar und ihrem Sohn Augustin regiert wird. An diesem Hof lebt auch Philippa Saffronia mit ihrem Vater, dem Hofzauberer, welche in den Prinzen verliebt ist, aber wei, dass diese Gefhle nie erwidert werden. Bei der Geburtstagsfeier des Prinzen kommt ein Wanderzirkus an den Hof, wobei sich der bse Zauberer Ostwind mit einschleuste um sich mit dem Hofzauberer zu duellieren, mit dem er noch eine Rechnung offen hatte. Anstatt, dass alle gettet wurden wie es geplant war, wurde ein Zauber ber das Land gelegt, welches nun von Ostwind regiert wird. Das

ehemalige Knigshaus und all ihre Bediensteten können sich an nichts mehr erinnern und ziehen selber als Zirkus durch ein Land in dem Spa nicht mehr erlaubt ist. Ich muss leider sagen, dass mir dieses Buch nicht besonders gefallen hat. Für mich waren viele Handlungsstränge sehr unzusammenhängend und war auch sehr oft verwirrt. Als der Teil kam, wo die Hauptpersonen als Wanderzirkus umherreisten, gab es für mich viele unlogisch erscheinende Handlungen. Auch Pippa, oder Philippa ist für mich leider nicht sehr sympathisch. Die anderen Charaktere mochte ich sehr gerne. Zumindest im ersten Teil des Buches. Die Handlung war im Großen und Ganzen recht okay, aber die zweite Hälfte des Buches gefiel mir nicht so. Ich kann aber durchaus verstehen, wieso dieses Buch so vielen gut gefällt. Ich konnte mich nur leider nicht so in dieses Buch hineinversetzen. Die Ratsel, die in diesem Buch gestellt worden sind, fand ich sehr interessant. Es war auch toll zu sehen, wie es in einem Theater hinter den Kulissen vor sich geht, auch wenn dieses Theater vermutlich nicht der Norm entspricht. Finde es sehr schade, dass mir dieses Buch nicht so gut gefiel. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zauberhaft Von Katja Der Autorin gelingt es mit diesem Jugendbuch, ein ganz besonderes märchenhaft anmutendes Feeling zu zaubern, das einen von der ersten Seite an in seinen Bann zieht. Sie schafft es, einen so zu fesseln, dass man mehr hat sich an die Abschnittseinteilungen der Leserunde zu halten - man hat den Drang, das Buch eigentlich in einem Rutsch durchlesen zu wollen. Vor dem geistigen Auge des Lesers entsteht eine farbenprächtige Welt mit liebenswerten Charakteren und dennoch vermeidet die Autorin Einteilungen in Klischees - denn auch die Guten haben ihre dunklen Seiten genauso wie die "Bösen" auch gute Eigenschaften tief in sich verstecken. Ich liebe Artisten, ich mag Clowns und durfte bereits einen Blick hinter die Kulissen eines Varietés werfen - dieser Eindruck hat mich beim Lesen des Buches begleitet. Es ist ein Wechselbad der Gefühle - locker-leichte Szenen die zum schmunzeln, lachen und freuen reizen wechseln mit düsteren Szenen ab, in denen das Leid und die bösartige Herrschaft der bösen Magier beschrieben werden. Susanne Gerdom hat einen wunderbaren Schreibstil, der so detailreich ist, dass man die ganze Szenerie praktisch vor sich sieht. Mit hat das Lesen richtig Spa gemacht und die Verweise auf den großen Meister Shakespeare, von dem ich wie ich zu meiner Schande gestehen muss, bisher noch gar nichts gelesen habe, sind gut gelungen. Das Ende des Buches ist typisch Märchenhaft :-)) und begeistert auch die Leserundenteilnehmer, die sonst nicht immer mit dem Ende von Susanne zufrieden waren. Einfach Zauberhaft 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vorhang auf! Von Kati Im kleinen Knigreich Almay nimmt das Leben Tag für Tag seinen gewohnten Gang. Doch zur Geburtstagsfeier des Prinzen Augustin ist etwas ganz besonderes geplant: Artisten und Theaterspieler werden das Volk mit ihren Darbietungen verzaubern. Etwas geht jedoch schief. Der böse Magier Ostwind trifft ungeladen auf der Feier ein und das Chaos nimmt seinen Lauf. Die Erlösung lastet auf den Schultern von Philippa Saffronia und ihren Freunden. In einer märchenhaften Atmosphäre ist Susanne Gerdom erneut ein Glanzstück gelungen. Ich bin ja schon lang Fan ihrer Bücher und liebe es, wie sie meine Gedanken mit ihren Ideen verknotet. Am Ende schafft sie immer eine runde Geschichte, die sich zu lesen lohnt hat. "Das gefrorene Lachen" ist ein kleines Buchtheater für Kids ab 12 und Junggebliebene. Es bietet viele Details und Charaktere, die man ins Herz schließen kann. Glückselige Gedichte, einen Dschinn freche Wasserspeier sowie nicht zu vergessen: eine große Show auf der Bühne und dunkle Ratsel hinter den Kulissen. Vorhang auf!

Kurzbeschreibung Philippa Saffronia liebt den Prinzen, aber welcher Prinz heiratet schon einen Zauberlehrling? August liebt Pippa, aber welches kluge und hübsche Mädchen schenkt einem Tölpel wie ihm schon einen verliebten Blick? Ein Schloss verschwindet und ein Zirkus, den es nicht geben darf, reist durch ein Land, in dem Lachen und Musik, Theater und Artistik verboten sind. Ein stummer Riese beschützt die Tochter des Zauberers und seine Gedichte bergen ein Geheimnis, das entschlüsselt werden muss, damit alles wieder seinen Platz findet. Und dann sind da noch die Wasserspeier, denen die Schlossströme (mitsamt den fetten Tauben) abhanden gekommen sind. Ein kalter Ostwind bläst über das Land und in der Dunkelheit lauern Ungetümme. Pippa und August machen sich auf, um den bösen Zauber zu brechen. Kurzbeschreibung Philippa Saffronia liebt den Prinzen, aber welcher Prinz heiratet schon einen Zauberlehrling? August liebt Pippa, aber welches kluge und hübsche Mädchen schenkt einem Tölpel wie ihm schon einen verliebten Blick? Ein Schloss verschwindet und ein Zirkus, den es nicht geben darf, reist durch ein Land, in dem Lachen und Musik, Theater und Artistik verboten sind. Ein stummer Riese beschützt die Tochter des Zauberers und seine Gedichte bergen ein Geheimnis, das entschlüsselt werden muss, damit alles wieder seinen Platz findet. Und dann sind da noch die Wasserspeier, denen die Schlossströme (mitsamt den fetten Tauben) abhanden gekommen sind. Ein kalter Ostwind bläst über das Land und in der Dunkelheit lauern Ungetümme. Pippa und August machen sich auf, um den bösen Zauber zu brechen.